



Schleswig-Holstein
Flensburg Kiel Lübeck

Federführung
Handel

IHK Schleswig-Holstein - 24100 Kiel

Herrn
Hans-Jörn Arp, MdL
Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
CDU-Landtagsfraktion
Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Ihre Zeichen/Nachricht vom

Ihr Ansprechpartner
Michael Zeinert
E-Mail
zeinert@kiel.ihk.de
Telefon
0431 5194-206
Fax
0431 5194-565
Unser Zeichen/Datum
zei-nr/19.09.2006

Ladenöffnungsgesetz

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/1212

Sehr geehrter, lieber Herr Arp,

der wirtschaftspolitischen Diskussion dieser Tage über die Umsetzung der neuen Gesetzgebungskompetenz des Landes Schleswig-Holstein zu Fragen des Ladenschlusses sind auch Stimmen zu entnehmen, die die bisherigen Möglichkeiten für Sonntagsöffnungen beschränken möchten. Dies erfolgt vor dem Hintergrund der von der Landesregierung offenbar geplanten vollständigen Freigabe der Ladenöffnungszeiten von Montag bis Samstag.

Die IHK Schleswig-Holstein spricht sich mit Nachdruck gegen Einschränkungen beim verkaufsoffenen Sonntag aus. Nach einer aktuellen Erhebung der schleswig-holsteinischen Industrie- und Handelskammern zur Nutzung des verkaufsoffenen Sonntages sind im Jahr 2006 über 130 solcher Veranstaltungen durchgeführt worden bzw. sind noch in Planung. Hinzu kommen noch eine Vielzahl von Sonntagsöffnungen in jenen Kommunen, die von der Bäderregelung privilegiert wurden. Insgesamt zeigt dies den erheblichen Bedarf des Einzelhandels an dem Marketinginstrument „Verkaufsoffener Sonntag“, das unbedingt im bisherigen Umfang erhalten bleiben muss. Öffnungszeiten am Sonntag können auch nicht durch verlängerte Öffnungen während der Wochentage kompensiert werden, weil die Besonderheiten der Zielgruppenansprache, der Eventcharakter solcher verkaufsoffenen Sonntage und andere Aspekte nicht einfach übertragen werden können.

Wir möchten Sie sehr herzlich bitten, sich in der politischen Debatte sehr nachdrücklich für dieses wichtige Anliegen des Einzelhandels einzusetzen.

Mit guten Wünschen und freundlichen Grüßen

Michael Zeinert
Geschäftsführer

PS: Ein gleichlautendes Schreiben erhielten auch Herr Johannes Callsen und Herr Bernd Schröder.